

Artenvielfalt der Beet- und Balkonpflanzen (10), Elfenspiegel

Wieder mal ein schöner deutscher Name für eine Zierpflanze. Leider führt der oft zu Verwechslungen mit dem Elfensporn, über den ich in Folge 8 dieser Serie geschrieben habe. Hier soll es aber diesmal um die **Nemesie** gehen. Unter diesem Namen finden Sie die Pflanze und den Samen in Gartenmärkten. Nemesien gehören zu den Rachenblütlern und sind in Südafrika beheimatet. Diese Pflanzen blühen in den Farben weiß, gelb, scharlach, karminrot, blau und orange. An geeigneten Standorten blühen Nemesien von Mai bis September. Sie erreichen eine Höhe von 20- 50 cm, wobei längere Pflanzen über das Pflanzgefäß hängen. *Nemesia-Hybriden* lieben ein sonniges Plätzchen. Mit nährstoffarmen Boden kommen sie gut zurecht- also kaum düngen! Wer es einmal mit anspruchslosen Pflanzen versuchen möchte, den seien diese Sommerblumen empfohlen. Auf bunten bzw. gemischten Blumenbeeten und Rabatten sind Nemesien sehr dekorativ. Elfenspiegel wachsen buschig. Die Pflanzen sind sogar für kleine Sträuße geeignet. Wer es einmal mit der Aussaat versuchen möchte: im März in Anzuchterde, 15- 20°C 2 bis 3 Wochen, dann pikieren jeweils 3- 5 Pflänzchen in 8 cm Töpfe, dann bei 10°C halten, Haupttriebe entspitzen und Mitte Mai abgehärtet ins Freie (Abstand 25 cm). Während der Vegetationszeit sollte die Pflanze möglichst gleichmäßig feucht gehalten werden. Wenn man verblühte Nemesien zurückschneidet, blühen sie im Herbst noch einmal. Sorten: in Gartenmärkten erhalten Sie Farbmischungen „Triumph“, „Karneval“ und „Tetra Märchenzauber“.

Viel Erfolg mit den schönen Blumen wünscht Ihr Gartenfachberater Edgar Schmitt KGV“Alt Schönefeld“

ES Nemesie 7 16

